

## Raubüberfall im Wohnhaus

Ort: Bremen-Schwachhausen, Tannenbergsstraße Zeit: 23.09.2009, 20.45 Uhr

Vorgestern Abend wurde eine 70 Jahre alte Frau in ihrem Wohnhaus in der Tannenbergsstraße im Stadtteil Schwachhausen von drei maskierten Männern überfallen und ausgeraubt. Während der Tatausführung hatten sie die Frau an Händen und Füßen mit Kabelbindern gefesselt.

Nichtsahnend hatte die allein in dem Haus anwesende Frau die Haustür geöffnet, nachdem es geklingelt hatte. Mit vorgehaltener Schusswaffe wurde die 70-Jährige in ihr Haus zurückgedrängt und nach weiteren Anwesenden befragt. Nachdem die Täter sich überzeugt hatten, dass sich tatsächlich niemand sonst im Haus aufhält, sollte die Frau den Tresor zeigen. Auf den Hinweis von ihr, dass es keinen Tresor im Haus geben würde, begannen die Täter sämtliche Räume im Haus zu durchsuchen. Im Hausflur fesselten sie dann die völlig unter Schock stehende Frau mit Kabelbindern an Händen und Füßen und verließen das Haus durch die Haustür. Wenige Minuten nachdem die Täter geflüchtet waren, gelang es der Frau, ihre Hände aus der Schlaufe des Kabelbinders zu ziehen. Sie kroch dann in die Küche und konnte von dort telefonisch ihren Sohn erreichen, der sofort die Polizei informierte. Gemeinsam mit dem Sohn konnten Einsatzkräfte dann das Haus betreten und die 70-Jährige aus ihrer Notsituation befreien. Weil die Frau deutliche Anzeichen eines Schocks zeigte, wurden Rettungssanitäter und ein Notfallseelsorger alarmiert und angefordert.

Die Überfallene gab zur Beschreibung der Täter an, dass diese allesamt Masken trugen, die lediglich Schlitz aufwiesen, die die Augenpartien frei ließen.

Täterbeschreibung: 1. Mann, ca. 1,75 m groß, schlank, rundliches Gesicht, vermutlich Osteuropäer 2. Mann, ca. 1,75 m groß, schlank, schmales Gesicht, vermutlich Osteuropäer 3. Mann, ca. 1,85 m groß, schlank, rundliches Gesicht

Die Täter erbeuteten neben einer höheren Bargeldsumme eine wertvolle Damenarmbanduhr der Marke Chopard mit gelbgoldenem Armband, besetzt mit mehreren Edelsteinen. Für Hinweise, die zur Aufklärung des Verbrechens führen, ist eine Belohnung in Höhe von 2000,- Euro ausgesetzt. Hinweise werden an den Kriminaldauerdienst unter der Rufnummer 835-4488 erbeten.

### Stehlut:

